

Modulhandbuch

für den Studiengang

Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik

(Prüfungsordnungsversion: 20222)

für das Wintersemester 2025/26

Inhaltsverzeichnis

Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1) (77303)	3
Grundlagen der historischen Linguistik (Ling BM-2) (77304)	
Grundlagen der Germanistischen Mediävistik (Med BM) (77325)	8
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM-1) (77335)	10
Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM-2) (77336)	12
Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Literaturwissenschaft (Lit BM)	
(77341)	14
Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1) (77355)	16
Aufbaumodul Mittelhochdeutsch (Med AM-Mhd) (77326)	18
Aufbaumodul Linguistik 2 (Ling AM-2) (77356)	20
Aufbaumodul Literatur, Lektüren und Kontexte (Lit AM-L) (77372)	22
Aufbaumodul Literaturgeschichte (Lit AM-G) (77373)	25
Aufbaumodul Literatur, Wissenschaftsreflexion (Lit AM-W) (77374)	27
Vertiefungsmodul Linguistik 1 (Ling VM-1) (77403)	29
Vertiefungsmodul Linguistik 2 (Ling VM-2) (77433)	31
Vertiefungsmodul Mediävistik 1 (Med VM-1) (77452)	33
Vertiefungsmodul Mediävistik 2 (Med VM-2) (77453)	35
Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 1 (NdL VM-1) (77474)	38
Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 2 (NdL VM-2) (77475)	41
Abschlussmodul Bachelorarbeit Linguistik (1999)	44
Abschlussmodul Bachelorarbeit Neuere deutsche Literaturwissenschaft (1996)	46
Abschlussmodul Bachelorarbeit Mediävistik (1993)	48

1	Modulbezeichnung 77303	Grundlagen der germanistischen Linguistik (Ling BM-1) Foundations of German linguistics I	5 ECTS
		Ling BM-1 Einführungskurs: Ling BM-1: Einführung in die germanistische Linguistik (Erlangen, geöffnet für alle Studiengänge) (Kurs Durst) (3 SWS)	5 ECTS
		Einführungskurs: Ling BM-1: Einführung in die germanistische Linguistik (Erlangen, geöffnet für alle Studiengänge) (Kurs Gunkler-Frank) (3 SWS)	5 ECTS
		Einführungskurs: Ling BM-1: Einführung in die germanistische Linguistik (Erlangen, geöffnet für alle Studiengänge) (Kurs Willberg) (3 SWS)	5 ECTS
		Tutorium: Ling BM-1: Tutorium (Erlangen, Lena Pfannkuchen, Kurs 2) (1 SWS)	-
	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Ling BM-1: Tutorium (Erlangen, Lena Pfannkuchen, Kurs 1) (1 SWS)	-
2		Einführungskurs: Ling BM-1: Einführung in die germanistische Linguistik (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (3 SWS)	5 ECTS
		Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	
3	Lehrende	Uwe Durst Katharina Gunkler-Frank Judith Willberg Dr. Christine Ganslmayer	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Karin Rädle
5	Inhalt	 Vermittlung von Grundlagen zu zentralen Teilbereichen der Sprachwissenschaft Einführung in die grundlegende Fachterminologie der germanistischen Linguistik Darstellung der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden Einführung in problemorientierte Fragestellungen Einführung in Grundlagen der Sprachanalyse

		Das Seminar Grundlagen der Sprachwissenschaft
		 bietet einen Überblick über die linguistischen Teilgebiete Zeichentheorie, Phonetik/Phonologie, Graphematik/ Orthographie, Morphologie, Wortbildung, Syntax, Semantik und Pragmatik, führt in die zentralen sprachwissenschaftlichen Methoden ein, vermittelt einen Überblick über Forschungsbereiche, die auf Aspekte der Sprachverwendung bezogen sind
		Es bleibt vorbehalten, dass Teile des Seminars im Plenum abgehalten werden. Das Tutorium dient der Vertiefung und Übung der im Modul gebotenen Kenntnisse und Methoden.
		Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	 erwerben grundlegende Kenntnisse in den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln, können die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch reflektieren, lernen, die Sprache auf verschiedenen sprachstrukturellen Ebenen zu unterscheiden, und sind in der Lage, sprachliche Ebenen in Ansätzen zu analysieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	a) für den Studiengang BA Germanistik: keine b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine c) für weitere Studiengänge: keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Klausur (60-70 Min.) oder Portfolio (3 schriftliche Aufgaben) in einem Gesamtumfang von ca. 10 Seiten. Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem

		Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77304	Grundlagen der historischen Linguistik (Ling BM-2) Fundamentals of historical linguistics (Ling BM-2)	5 ECTS
		Ling BM-2 Kurs: Ling BM-2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (in Erlangen, nur für BA, LA Gym, LA RS; Kurs Gunkler-Frank, Di) (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: Ling BM-2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (in Erlangen, nur für BA, LA Gym, LA RS; Kurs Durst, Di) (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
		Kurs: Ling BM-2: Einführung in die historische Sprachwissenschaft (in Erlangen, nur für BA, LA Gym, LA RS; Kurs Durst, Do) (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
		Kurs: Ling BM-2: Geschichte der deutschen Sprache (in Erlangen, nur BA, LA Gym, LA RS) (1 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
3	Lehrende	Katharina Gunkler-Frank Uwe Durst Dr. Christine Ganslmayer	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer
5	Inhalt	 Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus den Bereichen der Sprachgeschichte und der historischen Grammatik Darstellung der Grundlagen zur historischen Grammatik, insbesondere des Mittelhochdeutschen, im Bereich der Laut-, Formen- und Satzlehre Vermittlung eines Überblicks über die zentralen Epochen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte Diskussion der Ursachen und Bedingungen von Sprachwandelprozessen Das Seminar "Einführung in die historische Linguistik" thematisiert die wichtigsten Lautwandelerscheinungen der germanischen und deutschen Sprachgeschichte und thematisiert darüber hinaus Phänomene des Schreibwandels, der Formenlehre (Verbmorphologie, nominale Flexion) sowie der historischen Syntax. Das Seminar "Geschichte der deutschen Sprache" macht mit der Vorgeschichte und den zentralen Epochen des Deutschen (Althochdeutsch – Mittelhochdeutsch – Frühneuhochdeutsch – Älteres Neuhochdeutsch) vertraut und thematisiert wortgeschichtliche, textlinguistische und sprachsoziologische Phänomene wie die historischen Sprachkontakte oder die Entstehung der neuhochdeutschen Schriftsprache. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte

		Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	 Die Studierenden gewinnen Einblick in die historische Gewordenheit der deutschen Gegenwartssprache, sind in der Lage, sprachhistorische Phänomene in Form und Inhalt detailliert zu analysieren, verstehen und erklären die Regularitäten von Sprachwandelprozessen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Klausur (60-70 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77325	Grundlagen der Germanistischen Mediävistik (Med BM) Fundamentals of Germanic medieval studies (Med BM)	5 ECTS
		Kurs: Med BM (Di, Hon): Streifzüge durch die literarische Landschaft des Mittelalters (SoSe 2025)	-
2	Lehrveranstaltungen	Kurs: Med BM: Höfische Dichtung (Mi, Hofert) (SoSe 2025)	-
		Kurs: Med BM (Fr, Dimpel) (SoSe 2025)	-
		Kurs: Med BM (Do, Hon): Einblicke in die literarische Vielfalt des deutschen Mittelalters (SoSe 2025)	-
3	Lehrende	Dr. Jan Hon Dr. Sandra Hofert apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Kragl		
5	Inhalt	Vermittlung eines Überblicks über zentrale Bereiche der älteren deutschen Literatur und Kultur Einführung in elementare Problemstellungen der Germanistischen Mediävistik Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Interpretieren mittelalterlicher und frühneuhochdeutscher Texte Darstellung der fachterminologischen Standards sowie der zentralen Hilfsmittel und Arbeitsmethoden des Faches. Das Seminar bietet einen Überblick über die Literatur und Kultur des Mittelalters und vermittelt philologische und literaturwissenschaftliche Basiskompetenzen. Es übt textnah und problemorientiert die Interpretation ausgewählter mittelalterlicher Texte ein, bietet unter Bezugnahme auf konkrete Texte Einblicke in Phänomene wie Autorschaft, Genres (u.a. Artusroman, Lyrik, Heldenepik), Gesellschaft / Kultur / Bildung, Handschriften, Hermeneutik / Exegese, Mündlichkeit / Schriftlichkeit, Narratologie / Figurenzeichnung, Rhetorik und Wiedererzählen / Fiktionalität, und macht vertraut mit verschiedenen Techniken wissenschaftlichen Arbeitens der germanistischen Mediävistik. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.		
6	Lernziele und Kompetenzen	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Lektüre- und Interpretationsfähigkeit mittelalterlicher und frühneuhochdeutscher Literatur sowie die		

		Befähigung zum selbstständigen und sicheren Umgang mit ausgewählten Primärtexten.
		Die Studierenden
		 erhalten einen Einblick in die wesentlichen literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und Methoden der Mediävistik, werden mit den wichtigsten Arbeitsmitteln des Faches vertraut gemacht und werden eingeübt in die Interpretation literarischer Texte des Mittelalters.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Essay oder Portfolio mit ca. 3-5 Teilaufgaben in einem Gesamtumfang von ca. 10 Seiten. Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77335	Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 1 (NdL BM-1) Foundations of modern German literature I	5 ECTS
		Einführungskurs: NdL BM-1-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Wollmann) (3 SWS)	-
		Einführungskurs: NdL BM-1-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Keller) (3 SWS)	-
2	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: NdL BM-1-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Heydenreich) (3 SWS)	-
		Einführungskurs: NdL BM-1-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Zauner-Schneider)	-
		Einführungskurs: NdL BM-1-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL I (Neumeyer)	-
3	Lehrende	Stephanie Wollmann Nikola Keller PD Dr. Aura Heydenreich Dr. Christiane Zauner-Schneider Prof. Dr. Harald Neumeyer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger		
5	Inhalt	bietet einen Überblick über grundlegende Bereiche und Begriffe der Neueren deutschen Literaturwissenschaft (Literaturbegriff, Poetik, Rhetorik, Literaturgeschichtsschreibung, Epochenbildung, Kanonreflexion usw.), vermittelt Methoden der Lyrik- und der Dramenanalyse und erprobt diese exemplarisch anhand von literarischen Texten aus unterschiedlichen Epochen.		
6	Lernziele und Kompetenzen	 erwerben die Fähigkeit, sich in den grundlegenden Bereichen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft zu orientieren, erhalten Einblick in basale Fragestellungen und theoretische Hintergründe der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, werden zum spezifisch literaturwissenschaftlichen Umgang mit Gedichten und Dramentexten befähigt und erlernen das methodisch abgesicherte und begrifflich korrekte Analysieren von literarischen Texten in ihren jeweiligen Epochenkontexten. 		
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	 für den Studiengang BA Germanistik: keine für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine für weitere Studiengänge: keine 		
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1		

9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77336	Grundlagen der Neueren deutschen Literaturwissenschaft 2 (NdL BM-2) Foundations of modern German literature II	5 ECTS
	Lehrveranstaltungen	Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mo 10-12) Heydenreich (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
		Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Di 10-12) Heydenreich (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
		Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Do 14-16) Wollmann (2 SWS) (SoSe 2025)	
2		Einführungskurs: NdL BM-2-Erlangen: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Di 14-16) Bergmann (2 SWS) (SoSe 2025)	5 ECTS
		Einführungskurs: NdL BM-2-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mi 14:00-15:30) Zauner- Schneider (SoSe 2025)	-
		Einführungskurs: NdL BM-2-Nürnberg: Grundlagen und Analyseverfahren der NdL II (Mi 9:45-11:15) Neumeyer (SoSe 2025)	-
3	Lehrende	PD Dr. Aura Heydenreich Stephanie Wollmann Prof. Dr. Franziska Bergmann Dr. Christiane Zauner-Schneider Prof. Dr. Harald Neumeyer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	 bietet einen Überblick über wichtige Bereiche und Konzepte der Neueren deutschen Literaturwissenschaft (Editionswissenschaft, Methoden der historischen Kontextualisierung usw.), vermittelt Grundlagen der Erzähltextanalyse und erprobt diese exemplarisch anhand von literarischen Texten aus unterschiedlichen Epochen. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erhalten Einblick in wichtige Bereiche und methodische Konzepte der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, werden zum spezifisch literaturwissenschaftlichen Umgang mit Erzähltexten befähigt,	

		erlernen und vertiefen das methodisch abgesicherte und begrifflich korrekte Analysieren von literarischen Texten in ihren jeweiligen Kontexten (literarische, soziale, diskursive etc.).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	a) für den Studiengang BA Germanistik: keine b) für das Lehramt (vertieft/nicht vertieft studiert): keine c) für weitere Studiengänge: keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Essay (ca. 10 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77341	Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Literaturwissenschaft (Lit BM) Fundamentals of scientific work in literary studies (lit BM)	5 ECTS
		Einführungskurs: Lit BM-Erlangen: Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Literaturwissenschaft (Fr 10-12) Specht (online-Kurs) (SoSe 2025)	-
		Einführungskurs: Lit BM-Erlangen: Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Literaturwissenschaft (Di 14-16) Heydenreich (SoSe 2025)	-
		Einführungskurs: Lit BM-Erlangen: Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Literaturwissenschaft (Do 14-16) Schnabel (SoSe 2025)	-
		Einführungskurs: Lit BM (Schnabel) (WiSe 2025)	-
	Labora de de la companyo	Einführungskurs: Lit BM (WiSe 2025)	-
2	Lehrveranstaltungen	Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Benjamin Specht PD Dr. Aura Heydenreich apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel Dr. Antonia Villinger	

4	Modulverantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Sonja Glauch Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	Anhand unterschiedlicher Primärtexte werden aktuelle Forschungsthemen erarbeitet. Die Studierenden lernen dabei zentrale Werkzeuge wissenschaftlichen Arbeitens kennen. Dazu gehören: • verschiedene Recherchetechniken • kompetente Nutzung von Informationen: Auswählen, Verstehen, Strukturieren, Bewerten, Weiterdenken • Grundlagen wissenschaftlicher Kommunikation (u. a. Präsentationstechniken, korrekte Zitierweisen, Strukturieren

		wissenschaftlicher Arbeiten, Erkennen und Anwenden wissenschaftlicher Argumentationstechniken) Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Dieses Modul zielt auf den Erwerb von Schlüsselkompetenzen im Bereich der wissenschaftlichen Kommunikation: Die Studierenden erkennen den Charakter und den Sinn wissenschaftlichen Arbeitens und verfügen über die methodischen Kenntnisse, die zum Verfassen wissenschaftlicher Texte notwendig sind. Sie sind in der Lage, mit unterschiedlichen wissenschaftlichen Auffassungen umzugehen, Diskurse zu strukturieren, Thesen zu beurteilen, eigene wissenschaftliche Positionen zu entwickeln und diese zu präsentieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Essay oder Portfolio (ca. 3-5 Teilaufgaben oder Essays) in einem Gesamtumfang von ca. 10 Seiten. Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77355	Aufbaumodul Linguistik 1 (Ling AM-1) Intermediate module Linguistics 1 (Ling AM-1)	5 ECTS
	Gegenwartssprach Berufliche Schulen SWS) Seminar: Ling AM- Gegenwartssprach Berufliche Schulen SWS)	Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für BA, LA Gym und Berufliche Schulen) (Kurs Durst, Mi-Nachmittag) (2 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für BA, LA Gym und Berufliche Schulen) (Kurs Ganslmayer, Mi-Vormittag) (2 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für BA, LA Gym und Berufliche Schulen) (Kurs Durst, Do-Vormittag) (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (Kurs Durst, Fr-Vormittag) (2 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Ling AM-1: Syntax der deutschen Gegenwartssprache (nur für LA GS, MS, RS und Berufliche Schulen) (Kurs Ganslmayer, Do-Vormittag) (2 SWS)	5 ECTS
		Tutorium: Ling AM-1: Tutorium "Syntax der deutschen Gegenwartssprache" (Erlangen, Tim Schneider, Kurs 2)	-
		Tutorium: Ling AM-1: Tutorium "Syntax der deutschen Gegenwartssprache" (Erlangen, Tim Schneider, Kurs 1)	-
3	Lehrende	Uwe Durst Dr. Christine Ganslmayer	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer
5	Inhalt	Vermittlung vertiefter Kenntnisse im Bereich der synchronen (gegenwartsbezogenen) Wortartenlehre und Syntax • Darlegung unterschiedlicher Beschreibungsansätze der Satzebene • Einübung von Analysemethoden von Satzstrukturen des Deutschen Das Seminar "Syntax der deutschen Gegenwartssprache" • bietet eine Einführung in die Theorie und Praxis der Satzanalyse, • stellt syntaktische und satzsemantische Beschreibungs- und Erklärungsansätze vor, • bietet einen Überblick über die Wortarten und • thematisiert den Aufbau von Sätzen (Satzbaupläne, Satzglieder, Attribute) sowie Aspekte der Topologie Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer

		germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden werden mit den grundlegenden gegenwartssprachlichen Strukturen der deutschen Wortartenlehre und Syntax vertraut gemacht und sind in der Lage, komplexe Satzstrukturen detailliert zu analysieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Basismodul Ling BM-1
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (70 Minuten) Klausur (70 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77326	Aufbaumodul Mittelhochdeutsch (Med AM-Mhd) Intermediate module Middle High German (Med AM-Mhd)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Aufbauseminar: Med AM-Mhd: Gelebter Minnesang? Ulrichs von Liechtenstein 'Frauendienst' (Hon, Mo 10-13) (3 SWS)	-
		Aufbauseminar: Med AM-Mhd: Aufbaumodul Mittelhochdeutsch, »Höfische Dichtung« (Kragl, Do., 16:00 - 18:15 Uhr) (3 SWS)	-
		Aufbauseminar: Med AM-Mhd: Konrad von Würzburg (Hofert, Fr., 16:00 - 18:15 Uhr) (3 SWS)	-
3	Lehrende	Dr. Jan Hon Prof. Dr. Florian Kragl Dr. Sandra Hofert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Kragl
5	Inhalt	 Einführung in die sprachlichen Grundlagen des Mittelhochdeutschen Bereitstellung von Grundlagenwissen für das Übersetzen, Verstehen und formale Analyse mittelhochdeutscher Texte Lektüre ausgewählter Quellentexte Überblick über die Sprache des Mittelalters Vermittlung philologischer und literaturwissenschaftlicher Basiskompetenzen. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	 Die Studierenden erwerben Kenntnisse der Grundstrukturen des Mittelhochdeutschen werden eingeübt in die Übersetzung und Interpretation literarischer Texte des Mittelalters.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Med BM
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Min.)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77356	Aufbaumodul Linguistik 2 (Ling AM-2) Intermediate module Linguistics 2 (Ling AM-2)	5 ECTS
		Seminar: Ling AM-2: Sprachnormierung - Sprachlenkung (2 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Ling AM-2: Wortbildung der deutschen Gegenwartssprache (bevorzugt für LA-Studierende) (2 SWS)	5 ECTS
		Seminar: Ling AM-2: Briefe von Psychiatriepatienten aus soziolinguistischer Perspektive (2 SWS)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	
3	Lehrende	Dr. Eva Büthe-Scheider Dr. Karin Rädle Katharina Gunkler-Frank	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Christine Ganslmayer	
5	Inhalt	 Vermittlung vertiefter Kenntnisse im Bereich der germanistischen Linguistik Darlegung unterschiedlicher Beschreibungsansätze Einübung von Analysemethoden (u.a. Korpuslinguistik) Das Seminar behandelt ein Thema aus einem Bereich der germanistischen Linguistik. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Basismodule [Ling BM-1, Ling BM-2]
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich Portfolio (schriftliche Aufgaben (ca. 2-7), in einem Gesamtumfang von 10- 15 Seiten) oder mündliche Prüfung (10-15 Min.) oder Hausarbeit (10-15 S.) Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77372	Aufbaumodul Literatur, Lektüren und Kontexte (Lit AM-L) Intermediate module Literature, readings and contexts (Lit AM-L)	5 ECTS
		Seminar: Bücher lesen: Von der Literaturtheorie zu Social Media (und zurück)	-
		Seminar: Lit AM-L: Tabubrüche: Opferkult und Inzest in den höfischen Legenden des Mittelalters (Hartmann von Aue) (2 SWS)	-
		Seminar: Lit AM-L: Ecken und Kanten. Provokantes und Irritierendes in mittelalterlicher Dichtung (2 SWS)	-
		Seminar: PS Nibelungenlied (Dimpel). Nürnberg, Fr 11:30-13:00. Lit AM-L GSMS und Lit AM-L Realschule (2 SWS)	-
		Seminar: Schriftstellerinnen der Weimarer Republik	-
2	Seminar: Natur ı	Seminar: Natur und Industrie. Die DDR-Literatur mit den Environmental Humanities gelesen	-
	J J	Seminar: Thomas Manns Erzählungen	-
	Lenrveranstaltungen	Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	
3	Lehrende	Dr. Björn Weyand Prof. Dr. Christiane Witthöft Dr. Marcus Botschan apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel apl. Prof. Dr. Alexander Fischer Dr. Antonia Villinger Dr. Christiane Zauner-Schneider	

4	Modulverantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	Es kann zwischen einem Seminar mit systematischer und einem mit historischer Fragestellung gewählt werden. 1) Systematischer Schwerpunkt:

 Vermittlung systematischen Grundlagenwissens der Literaturwissenschaft • Einführung in die Literaturtheorie und die wichtigsten systematischen Fragestellungen und Probleme der älteren und neueren deutschen Literaturwissenschaft (z.B. Autorschaft, Texttheorie, Literaturgeschichte, Gattungstheorie, Methodenlehre, Fachgeschichte) • Einführung in zentrale Aspekte der Ästhetik, Poetik und Rhetorik Anwendung moderner Literatur- und Medientheorie sowie literaturwissenschaftlicher Methoden an konkreten Texten • Diskussion systematischer Fragen (Theorien, Methoden, Gattungen usw.) anhand von Texten unterschiedlicher **Epochen** 1) Historischer Schwerpunkt: Vermittlung historisch-kontextualisierenden Analysierens literarischer Texte Einüben der Auseinandersetzung mit Forschungsliteratur und historischen Kontexten • Einüben von Begrifflichkeiten, Argumentationsstrategien, Quellenlektüre • Anwendung in der Analyse konkreter Texte im Zusammenspiel von methodischem Wissen, begrifflichem Handwerkszeug und literaturhistorischem Wissen Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich. Die Studierenden wählen entweder ein Seminar mit systematischer oder mit historischer Fragestellung aus und werden mit den grundlegenden Problemen der Literaturund Medientheorie, der Literarästhetik, der Poetik und Rhetorik sowie mit systematischen Fragestellungen in den Literaturwissenschaften vertraut gemacht, erhalten Fähigkeiten, diese mit literarischen Texten unterschiedlicher Epochen in Beziehung zu setzen, Lernziele und 6 erlernen methodische Zugänge und theoretische Hintergründe, Kompetenzen erlernen die Diskussion systematischer Aspekte an konkreten Texten oder • vertiefen ihre Fähigkeiten im historisch-kontextualisierenden Analysieren literarischer Texte, erlernen die Diskussion historischer Kontexte an konkreten Texten.

Stand: 13. Oktober 2025 Seite 23

üben literaturhistorische Arbeitsweisen und Zugänge ein.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Lit BM, NdL BM-1, NdL BM-2, Med BM sowie Med AM-Mhd (nur BA und LAG). Wenn Med AM-Mhd noch nicht absolviert ist, wird empfohlen, Med AM-Mhd parallel im gleichen Semester zu belegen.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Referat (5-20 Min.) und Hausarbeit (10-15 Seiten) (25 % + 75 %).
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 240 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77373	Aufbaumodul Literaturgeschichte (Lit AM-G) Intermediate module in Literary history (Lit AM-G)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Kolleg: Weltmodelle und Erzählwelten (Lit AM-G) Kolleg: Leserlenkung. Politische Dichtung von der Reformation bis zum Vormärz Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil der Lehrveranstaltung. Da sich die Lehrveranstaltung als Spezialveranstaltung versteht, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	-
3	Lehrende	PD Dr. Aura Heydenreich apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel	

4	Modulverantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	 Vermittlung eines literaturgeschichtlichen Überblicks vom Mittelalter bis zur Gegenwart Angeleitete Lektüre literaturgeschichtlich einschlägiger Texte anhand einer Lektüreliste Einführung in die Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte Darstellung kulturgeschichtlicher und interdisziplinärer Zugänge zu vormodernen, neueren und zeitgenössischen Texten Erarbeitung kulturhistorischer Kontexte anhand konkreter Texte Einführung in den Umgang mit zeitgenössischen Textausgaben, Kontext-Quellen und Handschriften Erprobung kulturhistorischer und literaturgeschichtlicher Konzepte anhand konkreter Textlektüren Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden

		 werden mit den grundlegenden Problemen der Analyse mittelalterlicher, frühneuzeitlicher, neuerer und neuester Texte vertraut gemacht, erhalten einen Überblick über die Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart, eignen sich durch die Lektüre ausgewählter Texte grundlegende Kenntnisse literaturgeschichtlich einschlägiger Texte an, üben den Umgang mit älteren Schriften und Textsorten ein (mittelalterlichen Handschriften, Emblembüchern, barocken Drucken usw.), vertiefen Kompetenzen im historisch spezifischen Medienumgang und werden mit literaturkritischen Fragestellungen bekannt gemacht.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Lit BM, NdL BM-1, NdL BM-2, Med BM sowie Med AM-Mhd (nur BA und LAG). Wenn Med AM-Mhd noch nicht absolviert ist, wird empfohlen, Med AM-Mhd parallel im gleichen Semester zu belegen.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich Unbenotetes Prüfungsgespräch in Kleingruppe (ca. 15 Min. auf Grundlage einer Lektüreliste) oder schriftliche Prüfung (ca. 3 Seiten). Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77374	Aufbaumodul Literatur, Wissenschaftsreflexion (Lit AM-W) Intermediate module Literature and Applied Philosophy of Science (Lit AM-W)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Lit AM-W: Die Wissenschaft vom Textverstehen (mittelalterliche Literatur) (SoSe 2025) Seminar: Literatur und Kanon (neuer BA: Lit AM-W) (SoSe 2025) Seminar: Das Wissen der Literatur: Ansätze, Kontexte, Perspektiven (neuer BA: Lit AM-W) (SoSe 2025) Seminar: Richard Wagner in der Literatur (SoSe 2025) Vorlesung: Lit AM: Ringvorlesung Systematische Aspekte der Literaturwissenschaft (2 SWS) (WiSe 2025)	-
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Sonja Glauch Nikola Keller PD Dr. Aura Heydenreich PD Dr. Victoria Gutsche apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel	

4	Modulverantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	Das Modul führt in die Wissenschaftsreflexion der Literaturwissenschaft ein. Hierzu zählen neben allgemeinen Überlegungen (Reichweite und Begrenztheit wissenschaftlicher Erkenntnis, Werturteilsfreiheit, Status des*r Forscher*in usw.), literaturtheoretische Grundlagen (Text, Autor, Gattung, Epoche/Strömung usw.), fachbegriffliche Reflexionen, die Einübung in argumentative Routinen und ihre methodische Absicherung sowie die kursorische Kenntnisnahme zentraler methodischer Ansätze (wie Hermeneutik, literatische Anthropologie, Strukturalismus, Diskursanalyse oder Literatursoziologie). Diese Ansätze werden hinsichtlich ihrer Erkenntnisansprüche, wissenschaftslogischen Fundierung und ihrer Abhängigkeit von epistemischen, fachgeschichtlichen, politischen und sozio-kulturellen Bedingungen diskutiert. Die Einführung in die Wissenschaftstheorie erfolgt stets anwendungsbezogen in Bezug auf die Literatur und ihre kulturhistorischen Kontexte. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden

		 lernen Grundlagen der literaturwissenschaftlichen Wissenschaftsreflexion, werden mit zentralen Aspekten der Literaturtheorie und der literaturwissenschaftlichen Methodenvielfalt vertraut gemacht und erhalten die Fähigkeit ihre Textanalysen methodisch abzusichern und ihren Ansatz kritisch zu reflektieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Lit BM, NdL BM 1, NdL BM, Med BM (nur BA und LAG)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Portfolio Portfolio (ca. 2-7 Teilaufgaben in einem Gesamtumfang von 10-15 Seiten). Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	Portfolio (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77403	Vertiefungsmodul Linguistik 1 (Ling VM-1) Advanced module Linguistics 1 (Ling VM-1)	5 ECTS
2		Hauptseminar: Ling VM-Hauptseminar: Wort und Wortschatz (in Erlangen, nur für BA und LA Gym) (2 SWS)	-
		Hauptseminar: Ling VM-Hauptseminar: Dialektologie und Dialektlexikographie (Erlangen, nur für BA, LA Gym und Berufliche Schulen) (2 SWS)	-
		Hauptseminar: Ling VM-Hauptseminar: Wortarten (in Nürnberg, nur für LA GS, MS, RS, Berufl. Schulen) (2 SWS)	-
	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: Ling VM-Hauptseminar: Multimodale Textsorten im DaF-Kontext (in Erlangen, nur für BA und LA Gym)	
		Hauptseminar: Ling VM-Hauptseminar: Die Erlanger Hugenotten: Geschichte, Sprache, Kultur (in Erlangen, nur für BA, LA Gym und LA Berufliche Schulen) (2 SWS)	-
		Hauptseminar: Deutsch regional. Standardsprache und regionale Variation im Deutschen (in Nürnberg, nur für LA GS, MS, RS, Berufl. Schulen) (2 SWS)	-
3	Lehrende	Dr. Karin Rädle PD Dr. Almut König Dr. Jussara Paranhos Zitterbart Joachim Peters	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann		
5	Inhalt	Das Hauptseminar behandelt ein spezielles, weiterführendes Thema insbesondere aus den Bereichen Beschreibung und Analyse der Gegenwartssprache, historischer Sprachstufen und sprachlicher Varietäten einschließlich Lernersprachen, aus den Bereichen Sprachwandel, Sozio- und Pragmalinguistik sowie aus dem Bereich der Beschreibung und Analyse des Sprachgebrauchs im Hinblick auf Grammatik, Semantik, Lexikon, Text und Diskurs. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.		
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden werden an forschungsorientiertes Arbeiten herangeführt erschließen Forschungsliteratur sowie fachspezifische Forschungsressourcen und reflektieren sie kritisch, bearbeiten relevante Datenausschnitte und stellen Anwendungsbezüge her		

		 analysieren und beschreiben sprachliche Erscheinungen themenbezogen erwerben Beschreibungs- und Erklärungskompetenzen für die Erfassung sprachlicher Varianten, ihrer soziokulturellen Bedingtheiten in Geschichte und Gegenwart und ihrer Variation im Rahmen von Spracherwerbsprozessen erwerben grundlegende methodische Kompetenzen im Umgang mit Sprachkorpora.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Referat (10-40 Min.) und Hausarbeit (ca. 15-20 S.) (25 % + 75 %)
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77433	Vertiefungsmodul Linguistik 2 (Ling VM-2) Advanced module Linguistics 2 (Ling VM-2)	5 ECTS
		Kolleg: Ling VM-Kolleg: Einführung in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (Erlangen, nur für BA und LA Gym) (2 SWS)	-
		Kolleg: Ling VM-Kolleg: Morphologie (Nürnberg, nur LA GS, MS, RS, Berufl. Schulen) (2 SWS)	-
		Kolleg: Ling VM-Kolleg: Morphologie (in Erlangen, geöffnet für alle Studiengänge) (2 SWS)	-
2	Lehrveranstaltungen	Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schallert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Eva Breindl-Hiller
	Inhalt	 Prof. Dr. Eva Breindi-Hiller Vermittlung von vertieften Kenntnissen im Bereich der gegenwartsbezogenen und historischen Sprachbeschreibung, Sprachanalyse und geeigneter methodischer Zugänge, z. B. Grammatik des Deutschen (Graphematik, Morphologie, Syntax, Textlinguistik), Semantik und Lexikon, auch unter der Perspektive des Deutschen als Fremdsprache Diskussion themenbezogener theoretischer Konzepte Darstellung von Sprache in ihrer sozialen, räumlichen, situationsbezogenen und historischen Dimension Beschreibung und Analyse von Sprache im Rahmen des Spracherwerbs Analyse und Beschreibung von sprachlichen Varietäten älterer Sprachstufen des Deutschen, von regionalen Varietäten, von Fach-, Sonder- und Gruppensprachen oder von Formen sprachlichen Handelns (Pragmatik, Gesprächslinguistik) im Allgemeinen Analyse und Beschreibung zentraler Sprachwandelerscheinungen des Deutschen. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der
161	Lernziele und Kompetenzen	Studierenden unerlässlich. Die Studierenden

		 erlangen einen tieferen Einblick in die Strukturiertheit exemplarischer Teilbereiche der deutschen Grammatik/ Textlinguistik oder des deutschen Wortschatzes in seiner gegenwartssprachlichen Dimension oder in den Bereich "Deutsch als Fremdsprache" erhalten Einblick in die Vielfalt sprachlicher Variationen und Sprachkontakte unterschiedlicher Provenienz im soziokulturellen Kontext in Geschichte und Gegenwart sowie in zentrale Bereiche des Sprachwandels entwickeln ein Verständnis für Sprachen als historisch gewordene, identitätsstiftende Einheiten gewinnen Vertrautheit in der Anwendung linguistischer Methoden und erwerben eine vertiefte Analysekompetenz durch eigenständige Auseinandersetzung mit themenbezogenen wissenschaftlichen Fragestellungen 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des Teilbereichs	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich Unbenotete mündliche Prüfung (10-15 Min.) oder unbenotete Präsentation (15-30 Min.). Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.	
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (bestanden/nicht bestanden)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.	

1	Modulbezeichnung 77452	Vertiefungsmodul Mediävistik 1 (Med VM-1) Advanced module in Medieval Studies 1 (Med VM-1)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar Mediävistik - Hauptseminar / Masterseminar: M/SM: Toxische Weiblichkeit? Meinungen, Argumente und Wissenstraditionen in der Literatur des Mittelalters (2 SWS, WiSe 2025) - Hauptseminar: VM: Artus, Abraham, Fuchs und Schlehe. (Problematische) Exempelfiguren in der mittelalterlichen Literatur (2 SWS, WiSe 2025) - Hauptseminar / Masterseminar: M/SM: Heldenepisches Erzählen in höfischer Zersetzung? Wolframs von Eschenbach "Willehalm" (und die "Chanson d'Aliscans") (2 SWS, WiSe 2025) Hauptseminar / Masterseminar: M/SM: Mythos in der mhd. Literatur um 1200	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Christiane Witthöft Dr. Sandra Hofert Prof. Dr. Florian Kragl apl. Prof. Dr. Sonja Glauch	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christiane Witthöft	
5	Inhalt	 Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu ausgewählten Themen aus dem Bereich der deutschen, romanischen und lateinischen Literatur des Mittelalters. Überblick über das Methodenspektrum der Germanistischen Mediävistik. Analyse literarischer Texte in ihren spezifischen historischen Kontexten, auch im Überschneidungsbereich deutschlateinischer Kulturbereiche. Das Hauptseminar (HS) zur Deutschen Literatur des Mittelalters vermittelt einen vertieften Einblick in die Spezifik vormoderner Literatur (u.a. Metrik und Rhetorik, Schriftlichkeit/Mündlichkeit, ,Werk'- und ,Autor'-Begriff). Es greift spezielle, weiterführende Themen aus dem Bereich der deutschen, romanischen und lateinischen Literatur des Mittelalters heraus, die sich aus den historisch fremden Überlieferungs- und Textualitätsbedingungen der vormodernen Schriftkultur ergeben. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden konsolidieren ihre bisherigen Kenntnis im Bereich der Sprachbeherrschung und erweitern ihre Literaturkenntnisse und ihren methodischen	

		Reflexionshorizont durch die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	a) für den Studiengang BA Germanistik: Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule b) für das Lehramt (vertieft studiert): Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule b) für weitere Studiengänge: Empfehlung: alle Basismodule
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Referat (10-40 Min.) und Hausarbeit (ca. 15-20 S.) (25 % + 75 %)
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77453	Vertiefungsmodul Mediävistik 2 (Med VM-2) Advanced module in Medieval Studies 2 (Med VM-2)	5 ECTS
		Hauptseminar Mediävistik	
		- Hauptseminar / Masterseminar: M/SM: Bettgespräche: Intime Orte des Überzeugens, Zweifelns und Beratens in der höfischen Literatur des Mittelalters (Tristan, Mauritius von Craûn u.a.) (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar / Masterseminar: M/SM: Wolfram von Eschenbach: Willehalm (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar: VM: Populäres Mittelalter. Strategien der Mittelalterrezeption aus literaturwissenschaftlicher Perspektive (online) (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar / Masterseminar: M/SM: Was ist eigentlich mittelalterliches Deutsch? (Florian Kragl / Oliver Schallert) (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar / Masterseminar: M/SM: Toxische Weiblichkeit? Meinungen, Argumente und Wissenstraditionen in der Literatur des Mittelalters (2 SWS, WiSe 2025)	-
		- Hauptseminar: VM: Artus, Abraham, Fuchs und Schlehe. (Problematische) Exempelfiguren in der mittelalterlichen Literatur (2 SWS, WiSe 2025)	-
2	Lehrveranstaltungen	- Hauptseminar / Masterseminar: M/SM: Heldenepisches Erzählen in höfischer Zersetzung? Wolframs von Eschenbach "Willehalm" (und die "Chanson d'Aliscans") (2 SWS, WiSe 2025)	-
		Hauptseminar: Jenseitsvisionen im Mittelalter (2 SWS, WiSe 2025)	8 ECTS
		Proseminar: Einführung in das Mittellatein und Neulatein (2 SWS, WiSe 2025)	6 ECTS
		Hauptseminar: Boethius, Trost der Philosophie (2 SWS, SoSe 2025)	6 ECTS
		Hauptseminar: Boethius, Quadrivium und Theologie in der Spätantike (2 SWS, WiSe 2025)	6 ECTS
		Übung: Kolleg/Übung Mediävistik: Althochdeutsche Literatur (2 SWS, WiSe 2025)	-
		Übung: Übung Mediävistik: Lektüren zur 'Anderswelt' in mhd. Epik (2 SWS, WiSe 2025)	-
		Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich das Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung verstehen, sind die	

		Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	
3	Lehrende	Prof. Dr. Christiane Witthöft apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Dr. Sandra Hofert Prof. Dr. Oliver Schallert Prof. Dr. Florian Kragl Prof. Dr. Michele Ferrari Dr. Stefan Weber apl. Prof. Dr. Sonja Glauch	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christiane Witthöft	
5	Inhalt	Vermittelt werden vertiefte Kenntnisse zu ausgewählten Themen aus dem Bereich der deutschen, romanischen und lateinischen Literatur des Mittelalters. Das Kolleg oder das Hauptseminar dient der Vertiefung elementarer poetologischer Fragen im Blick auf zentrale Gattungen wie den höfischen Roman, die Heldenepik, die Lyrik und die geistliche Prosa. Gegenstand sind auch zentrale systematische Aspekte der Interdisziplinären Mediävistik (u.a. Handschriftenkunde, Epochenproblematik, Stil- und Gattungsdiskussion, Bildungswesen, Rhetorik und Poetik) und/oder der digitalen Literaturwissenschaft.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeit zu epochen- und diskurs- übergreifender Analyse ausgewählter Texte des deutschen Mittelalters. Die Studierenden lernen zentrale Gegenstände und Methoden der Germanistischen Mediävistik oder der Interdisziplinären Mediävistik kennen und werden eingeübt in die Übersetzung und historischsystematisch reflektierte Interpretation.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	 für den Studiengang BA Germanistik: Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule für das Lehramt (vertieft studiert): Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule für weitere Studiengänge: Empfehlung: alle Basismodule 	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich Unbenotetes Reflexionsgespräch (10-30 Min.) oder unbenotete schriftliche Reflexion im Umfang von ca. 3 S. Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.	

11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77474	Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 1 (NdL VM-1) Advanced module Modern German literature / Comparative studies 1 (NdL VM-1)	5 ECTS
		Hauptseminar NdL-VM	
		- Hauptseminar: Grimmelshausens Simplicissimus Teutsch (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar: Literatur und Ökologie (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar: Literatur der 'Völkischen Bewegung' (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar: Poetik-Kolleg mit Daniela Dröscher (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar: Die Neue Sachlichkeit (Nürnberg: nur GS/MS/RS/Berufl.Schulen) (SoSe 2025)	-
		- Seminar: Die realistische Novelle: digitale Analysen (2 SWS, SoSe 2025)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: VM: Trümmerliteratur. Kurzprosa der deutschen Nachkriegszeit (Nürnberg: nur GS/MS/RS/Berufl. Schulen) (SoSe 2025)	-
		Hauptseminar: Friedrich Schiller- Werk und Rezeption (NDL VM-1&NDL VM-2) (WiSe 2025)	-
		Hauptseminar: Rainer Maria Rilke: Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge (Nürnberg) NDL VM-1&NDL VM-2 (WiSe 2025)	-
		Hauptseminar: Exilliteratur (WiSe 2025)	-
		Hauptseminar: Wiener Moderne (WiSe 2025)	-
		Praxisseminar: Energy meets Crisis. Climate Fiction in der Gegenwart (Praxisseminar) (WiSe 2025)	-
		Hauptseminar: Kino, Konsum und Massenkultur: Siegfried Kracauer und die 1920er Jahre (WiSe 2025)	-
		Seminar: Genres der digitalen Literatur (WiSe 2025)	-
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Jörg Krämer Prof. Dr. Hanna Eglinger-Bartl Prof. Dr. Dirk Niefanger Prof. Dr. Hartmut Hombrecher Dr. Christiane Zauner-Schneider PD Dr. Victoria Gutsche Prof. Dr. Anastasia Glawion Prof. Dr. Harald Neumeyer Nikola Keller PD Dr. Susanne Brogi-Däufel apl. Prof. Dr. Jörg Krämer Dr. Antonia Villinger	

wion

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christine Lubkoll-Klotz Prof. Dr. Dirk Niefanger	
5	Inhalt	 Vermittlung vertiefter Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und -geschichte (16. bis 21. Jahrhundert) und/oder der Komparatistik Einubung in die (vergleichende) Analyse literarischer Texte und ihrer historischen Kontexte Diskussion übergreifender systematischer Fragen, die für mehr als eine Epoche relevant sind. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	 Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und/ oder der Komparatistik vertiefen, neuere Methoden der Literaturanalyse an schwierigen Textgruppen erproben, neuere systematische Fragen der Literaturwissenschaft kompetent und sachkundig diskutieren, Methoden der vergleichenden Analyse literarischer Werke in ihrem jeweiligen kulturhistorischen Kontext lernen, Einblick in zentrale komparatistische Felder (Ubersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) gewinnen und Einblicke in die Fach- und Methodengeschichte von Neuerer deutscher Literatur und Komparatistik erhalten. Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des jeweiligen Teilbereichs	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit Referat (10-40 Min.) und Hausarbeit (ca. 15-20 S.) (25 % + 75 %)	
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 77475	Vertiefungsmodul Neuere deutsche Literatur / Komparatistik 2 (NdL VM-2) Advanced module Modern German literature / Comparative studies 2 (NdL VM-2)	5 ECTS
		Hauptseminar NdL-VM	
		- Hauptseminar: Grimmelshausens Simplicissimus Teutsch (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar: Literatur und Ökologie (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar: Literatur der 'Völkischen Bewegung' (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar: Poetik-Kolleg mit Daniela Dröscher (SoSe 2025)	-
		- Hauptseminar: Die Neue Sachlichkeit (Nürnberg: nur GS/MS/RS/Berufl.Schulen) (SoSe 2025)	-
		- Seminar: Die realistische Novelle: digitale Analysen (2 SWS, SoSe 2025)	5 ECTS
	Lehrveranstaltungen	Hauptseminar: VM: Trümmerliteratur. Kurzprosa der deutschen Nachkriegszeit (Nürnberg: nur GS/MS/RS/Berufl. Schulen) (SoSe 2025)	-
		Hauptseminar: Friedrich Schiller- Werk und Rezeption (NDL VM-1&NDL VM-2) (WiSe 2025)	-
2		Hauptseminar: Rainer Maria Rilke: Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge (Nürnberg) NDL VM-1&NDL VM-2 (WiSe 2025)	-
		Hauptseminar: Exilliteratur (WiSe 2025)	-
		Hauptseminar: Wiener Moderne (WiSe 2025)	-
		Praxisseminar: Energy meets Crisis. Climate Fiction in der Gegenwart (Praxisseminar) (WiSe 2025)	-
		Hauptseminar: Kino, Konsum und Massenkultur: Siegfried Kracauer und die 1920er Jahre (WiSe 2025)	-
		Seminar: Genres der digitalen Literatur (WiSe 2025)	-
		Es besteht Anwesenheitspflicht. Die Fähigkeiten und Kompetenzen werden in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens ist ein zentraler performativer Bestandteil des Seminars. Da sich Hauptseminar oder Kolleg als Spezialveranstaltung	
		verstehen, sind die Inhalte untrennbar an die Person des Lehrenden gebunden; es ist daher nicht möglich, den Besuch der Lehrveranstaltung durch Selbststudium zu kompensieren.	
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Jörg Krämer Prof. Dr. Hanna Eglinger-Bartl Prof. Dr. Dirk Niefanger	

Prof. Dr. Hartmut Hombrecher	
Dr. Christiane Zauner-Schneider	
PD Dr. Victoria Gutsche	
Prof. Dr. Anastasia Glawion	
Prof. Dr. Harald Neumeyer	
Nikola Keller	
PD Dr. Susanne Brogi-Däufel	
apl. Prof. Dr. Jörg Krämer	
Dr. Antonia Villinger	
Dr. Björn Weyand	
Prof. Dr. Anastasia Glawion	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christine Lubkoll-Klotz Prof. Dr. Dirk Niefanger
5	Inhalt	 Vermittlung vertiefter Kenntnisse der neueren deutschen Literaturwissenschaft und -geschichte (16. bis 21. Jahrhundert) und/oder der Komparatistik Das Kolleg liefert einen Uöerblick uber einen zentralen systematischen Aspekt der neueren deutschen und/oder komparatistischen Literaturwissenschaft (Gattung/Genre, Motiv, Topos, Methode, Textverfahren, Fachgeschichte, Ubersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) oder eine kleinere Textgruppe (eines Autors, einer Stromung, Epoche usw.). Das Hauptseminar übt in die (vergleichende) Analyse literarischer Texte und ihrer historischen Kontexte ein; in Frage kommen dabei unter anderem auch Analysemethoden der digitalen Literaturwissenschaft. Diskutiert werden übergreifende systematische Fragen, die für mehr als eine Epoche relevant sind. Hinweis: Für das Erreichen der Modulziele – insbesondere für das Einüben und Verfestigen von Analysefähigkeiten, die interaktive Wissensvermittlung und die praxisorientierte Förderung spezifischer germanistischer Kompetenzen – ist eine aktive Mitarbeit der Studierenden unerlässlich.
6	Lernziele und Kompetenzen	 Kenntnisse der Neueren deutschen Literaturwissenschaft und/ oder der Komparatistik vertiefen, neuere Methoden der Literaturanalyse an schwierigen Textgruppen erproben, neuere systematische Fragen der Literaturwissenschaft kompetent und sachkundig diskutieren, Methoden der vergleichenden Analyse literarischer Werke in ihrem jeweiligen kulturhistorischen Kontext lernen, Einblick in zentrale komparatistische Felder (Ubersetzungswissenschaft, vergleichende Poetik, Inter-Art-Studies usw.) gewinnen

		und Einblicke in die Fach- und Methodengeschichte von Neuerer deutscher Literatur und Komparatistik erhalten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: alle Basismodule und Aufbaumodule des jeweiligen Teilbereichs
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Module Germanistik Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich Unbenotetes Reflexionsgespräch (10-30 Min.) oder unbenotete schriftliche Reflexion im Umfang von ca. 3 S. Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der von der bzw. dem Studierenden gewählten Lehrveranstaltung und werden am Beginn der Vorlesungszeit bekanntgeben.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (bestanden/nicht bestanden)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Informationen zu Literaturhinweisen werden in den Lehrveranstaltungen des Moduls zur Verfügung gestellt.

1	Modulbezeichnung 1999	Abschlussmodul Bachelorarbeit Linguistik Bachelor's thesis	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Finit-Module BA - ÄdL, Ling, NdL - Übung: Med Finit: Abschlussmodul Dimpel (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: Med Finit: Abschlussmodul (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Gutsche (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Gilbert (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Krämer (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Krämer (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Hombrecher (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Schnabel (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Niefanger (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: Ling Finit Kolloquium: BA-Arbeit und Schriftliche Hausarbeit (Erlangen) (1 SWS)	-
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Florian Kragl apl. Prof. Dr. Jörg Krämer PD Dr. Victoria Gutsche apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel Prof. Dr. Hartmut Hombrecher PD Dr. Annette Gilbert Prof. Dr. Dirk Niefanger Prof. Dr. Oliver Schallert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechthild Habermann
5	Inhalt	Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten Vertiefungsmodul entstandenen Themas in der BA-Abschlussarbeit bzw. der Schriftlichen Hausarbeit (Lehramt) Die Arbeit soll maximal 40 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen. Die Bearbeitungszeit für die BA-Arbeit beträgt maximal drei Monate. Die Bearbeitungszeit für die Sehriftliche Hausarbeit sell drei Monate nicht
		Bearbeitungszeit für die Schriftliche Hausarbeit soll drei Monate nicht überschreiten. Die Übung dient der Besprechung der BA-Abschlussarbeiten bzw. der Schriftlichen Hausarbeit, die sich aus den Veranstaltungen der Vertiefungsmodulphase eines Dozierenden ergibt.

6	Lernziele und Kompetenzen	 bearbeiten weiterführend ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in der Vertiefungsphase eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung, sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen, und stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und des eigenständigen Umgangs mit einem wissenschaftlichen Thema unter Beweis.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	BA Germanistik als erstes Fach Der Erwerb von 120 ECTS-Punkte im gesamten BA-Studium ist Voraussetzung für die Vergabe eines Themas für die Bachelorarbeit.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (3 Monate) Bachelorarbeit (40 S.)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 285 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 1996	Abschlussmodul Bachelorarbeit Neuere deutsche Literaturwissenschaft Bachelor's thesis in Modern German literary studies	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Finit-Module BA - ÄdL, Ling, NdL - Übung: Med Finit: Abschlussmodul Dimpel (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: Med Finit: Abschlussmodul (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Gutsche (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Schnabel (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Hombrecher (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Gilbert (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Niefanger (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Niefanger (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Krämer (1 SWS, WiSe 2025) Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für	-
3	Lehrende	weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen. apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Florian Kragl apl. Prof. Dr. Jörg Krämer apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel PD Dr. Victoria Gutsche PD Dr. Annette Gilbert Prof. Dr. Dirk Niefanger Prof. Dr. Hartmut Hombrecher	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Niefanger
		Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten Vertiefungsmodul entstandenen Themas in der BA-Abschlussarbeit bzw. der Schriftlichen Hausarbeit (Lehramt)
5	Inhalt	Die Arbeit soll maximal 40 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen. Die Bearbeitungszeit für die BA-Arbeit beträgt maximal drei Monate. Die Bearbeitungszeit für die Schriftliche Hausarbeit soll drei Monate nicht überschreiten.

		Die Übung dient der Besprechung der BA-Abschlussarbeiten bzw. der Schriftlichen Hausarbeit, die sich aus den Veranstaltungen der
		Vertiefungsmodulphase eines Dozierenden ergibt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden • bearbeiten weiterführend ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in der Vertiefungsphase eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung, • sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen, und • stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und des eigenständigen Umgangs mit einem wissenschaftlichen Thema unter Beweis.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	BA Germanistik als erstes Fach Der Erwerb von 120 ECTS-Punkte im gesamten BA-Studium ist Voraussetzung für die Vergabe eines Themas für die Bachelorarbeit.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (3 Monate) Bachelorarbeit (40 S.)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 285 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 1993	Abschlussmodul Bachelorarbeit Mediävistik Bachelor's thesis in Medieval studies	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Finit-Module BA - ÄdL, Ling, NdL - Übung: Med Finit: Abschlussmodul Dimpel (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: Med Finit: Abschlussmodul (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Hombrecher (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Gilbert (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Gutsche (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Niefanger (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Krämer (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Krämer (1 SWS, WiSe 2025) - Übung: NdL Finit: Abschlussmodul Schnabel (1 SWS, WiSe 2025)	-
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel Prof. Dr. Florian Kragl apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel apl. Prof. Dr. Jörg Krämer Prof. Dr. Dirk Niefanger Prof. Dr. Hartmut Hombrecher PD Dr. Annette Gilbert PD Dr. Victoria Gutsche	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christiane Witthöft
5		Vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten Vertiefungsmodul entstandenen Themas in der BA-Abschlussarbeit bzw. der Schriftlichen Hausarbeit (Lehramt)
		Die Arbeit soll maximal 40 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen. Die Bearbeitungszeit für die BA-Arbeit beträgt maximal drei Monate. D
	Inhalt	
		Bearbeitungszeit für die Schriftliche Hausarbeit soll drei Monate nicht überschreiten.
		Die Übung dient der Besprechung der BA-Abschlussarbeiten bzw.
		der Schriftlichen Hausarbeit, die sich aus den Veranstaltungen der Vertiefungsmodulphase eines Dozierenden ergibt.
6	Lernziele und	Dia Chudianandan
0	Kompetenzen	Die Studierenden

		 bearbeiten weiterführend ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in der Vertiefungsphase eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung, sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen, und stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und des eigenständigen Umgangs mit einem wissenschaftlichen Thema unter Beweis.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	BA Germanistik als erstes Fach Der Erwerb von 120 ECTS-Punkte im gesamten BA-Studium ist Voraussetzung für die Vergabe eines Themas für die Bachelorarbeit.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Bachelor of Arts (2 Fächer) Germanistik 1. Fach 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (3 Monate) Bachelorarbeit (40 S.)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 15 h Eigenstudium: 285 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	